

SZENE 38 • NUMMER 7

Kur jums sāp

Vier Uhr. Die Ärztin ist Elīnas Mutter, die du vom Geburtstag kennst. Wo tut es weh? Du kennst das Wort nicht und zeigst auf die Stelle. „Wie sagt man das?“

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1b, 2b

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1b, 2c

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1c, 2a

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Tagad dzīļi elpojiet. Vēlreiz., Paldies. Sestdien ir svētki. Vai varu iet?

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 53214

Wörter: Kur jums sāp

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1a, 2b, 3c, 4a, 5c, 6a

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Jūs, 1: Labdien, 1: Kur,
1: Te, 1: Kakls

W3) MAMA, MEIN BAUCH TUT WEH!: 1: vēders, 2: nav, 3: kūku, 4:
augļus

W4) VERBINDE DIE MITTEILUNGEN MIT IHREN BEDEUTUNGEN: 1d,
2a, 3e, 4b, 5c

Grammatik: Atveriet muti, elpojiet

GRAMMATIK

G1) ACHTE AUF DAS NÜTZLICHE MUSTER: 1) muti, 2) rokas, 3)
elpojiet, 4) Dzeriet

G2) WÄHLE DIE FORM: 1c, 2c, 3b, 4b, 5a, 6b, 7a, 8a

G3) ERGÄNZE DIE AUSSAGEN: 1: elpojiet, 1: Dzeriet, 1: Ēdiet, 1:
auss, 1: nogurusi, 1: nogurusi

G4) BILDE EINEN SATZ: Atveriet muti, lūdzu., Mazgājiet rokas,
lūdzu., Dziļi elpojiet, lūdzu., Dzeriet ūdeni, lūdzu., Ēdiet augļus,
lūdzu., Man sāp auss.

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1a, 2b, 3b, 4b

G6) VERBINDE AUSSAGEN UND BEDEUTUNGEN: 1g, 2f, 3e, 4b, 5d,
6c, 7h, 8a

Übersetzung

Vier Uhr in der Praxis. Die Ärztin ist Ilze, Elīnas Mutter von der Geburtstagsfeier.

■ Guten Tag! Kommen Sie herein, setzen Sie sich.

■ Wo tut es denn weh?

Du kennst das Wort nicht, also zeigst du auf deinen Hals.

○ Hier. Wie sagt man das auf Lettisch?

■ Hals. Ihr Hals tut weh.

○ Ja, mein Hals. Und mein Kopf.

■ Seit wann?

○ Seit Samstag. Am Freitag war ich bei der Probe und wurde ganz nass.

■ Öffnen Sie den Mund und sagen Sie „ah“.

○ Aaa...

■ Atmen Sie jetzt tief ein. Noch einmal.

■ Tut Ihr Rücken weh? Ihre Ohren?

○ Mein Rücken tut nicht weh. Aber mein Ohr tut etwas weh.

Sie misst deine Temperatur.

■ Ihre Temperatur ist siebenunddreißig Komma fünf. Ein bisschen hoch.

○ Ist das schlimm?

■ Eigentlich nicht. Wie viele Stunden schlafen Sie?

○ Nicht viel. Nachts spielt der Nachbar Trompete. Es gibt eine neue Regel, aber ...

Sie seufzt.

■ Die Trompete kenne ich.

Sie lächelt.

■ Sie sind nicht sehr krank. Sie sind müde. Und hungrig.

○ Elīna hat das über Muris gesagt! An meinem ersten Morgen: Er ist nicht böse, er hat nur Hunger.

Sie lacht.

■ Ja. Meine Tochter hat immer recht.

■ Sie müssen viel schlafen und trinken. Dreimal täglich Tee.

■ Essen Sie Obst und Gemüse. Und kaufen Sie in der Apotheke etwas für Ihren Hals.

○ Danke. Und am Samstag ist das Fest. Darf ich hingehen?

■ Bis Samstag ins Bett. Dann ja.

Sie hört zu, schaut und lächelt. „Du bist nicht sehr krank. Du bist müde. Und hungrig.“ Das hat Elīna am ersten Morgen über die Katze gesagt. Ihr Rezept: schlafen, Tee, und nach zehn Uhr abends keine Trompete. Ausnahmsweise gefällt dir ein Rezept.